



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Katja Rathje-Hoffmann (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Inneres und Bundesangelegenheiten

Planungen zur Errichtung und zum Betrieb einer Einrichtung für Flüchtlinge und Asylbewerber in Hamburg-Hummelsbüttel

1. Sind der Landesregierung Planungen der Freien und Hansestadt Hamburg bekannt, im Hamburger Ortsteil Hummelsbüttel an der Glashütter Landstraße (Landesgrenze zu Schleswig-Holstein) eine Einrichtung zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern zu errichten und wenn ja,
 - a) wann wurden Behörden des Landes Schleswig-Holstein, des Kreises Segeberg oder der Stadt Norderstedt informiert?
 - b) durch wen wurden Behörden des Landes Schleswig-Holstein des Kreises Segeberg oder der Stadt Norderstedt auf welche Weise informiert?
 - c) welche konkreten Informationen wurden Behörden des Landes Schleswig-Holstein, des Kreises Segeberg oder der Stadt Norderstedt mitgeteilt?
 - d) welche Auswirkungen auf Schleswig-Holstein, auf den Kreis Segeberg oder auf die Stadt Norderstedt wären durch den Betrieb einer solchen Einrichtung zu erwarten?

Antwort:

Nein, der Landesregierung sind Planungen der Freien und Hansestadt Hamburg zur Errichtung einer Einrichtung zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Ortsteil Hummelsbüttel nicht bekannt.